

Antrag

öffentlich

Datum

19.08.2013

Nummer

A0098/13

Absender

Frank Theile

Fraktion DIE LINKE/Tierschutzpartei

Adressat

Vorsitzende des Stadtrates

Frau Wübbenhorst

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

05.09.2013

Kurztitel

Zukunft der Nahversorgung am Hopfenplatz sichern

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Die von ihm entsandten Mitglieder des Verwaltungsrates der Stadtparkasse Magdeburg werden beauftragt, gegenüber dem Vorstand der Stadtparkasse Magdeburg darauf hinzuwirken, dass die voraussichtlich ab Mitte September 2013 leer stehende Gewerbeimmobilie unverzüglich einer adäquaten Nachnutzung zugeführt wird. Priorität soll hierbei die Wiedervermietung an einen Lebensmittel-Nahversorger haben.
2. Im Zusammenwirken zwischen den Dezernaten III und VI ist zu prüfen, welche Möglichkeiten der Unterstützung seitens der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt zur Vitalisierung des Hopfenplatzes und bei der Findung einer adäquaten Nachnutzung der Immobilie als Nahversorgungszentrum für die Bürgerinnen und Bürger des Stadtteils geleistet werden kann.
3. Über Zwischenergebnisse und weitere Planungen sind der Stadtrat und die AG GWA Hopfengarten/Leipziger Straße spätestens im IV. Quartal 2013 zu informieren.

Wegen der Dringlichkeit wird um sofortige Abstimmung gebeten.

Begründung:

Mit der Schließung des NP-Marktes am Hopfenplatz geht zukünftig für viele Bürgerinnen und Bürger des Stadtteils ein vielgenutzter Nahversorger verloren. Gleichzeitig verliert damit der Stadtteil ein wichtiges Stück Attraktivität und Lebensqualität, vor allem für einen Großteil älterer und berufstätiger Bewohner.

Insbesondere für die Versorgung zahlreicher älterer Bewohner des Stadtteils mit den Dingen des täglichen Lebens waren die am Hopfenplatz angesiedelten Geschäfte zu Fuß oder mit dem Rad zu jeder Jahreszeit leicht erreichbar und u.a. auch deshalb sehr gut frequentiert.

Entsprechend kritische Meinungen zu den Entwicklungen am Hopfenplatz wurden daher sowohl in der lokalen Presse als auch in der AG GWA Hopfengarten/Leipziger Straße mehr als deutlich.

Nach derzeitigen Kenntnissen wird mit der Schließung des Marktes in Kürze eine leer stehende, sanierungsbedürftige, vom Erscheinungsbild her weitgehend unansehnliche Gewerbeimmobilie den zentralen Bereich des Stadtteils verschandeln. Die Stadtsparkasse Magdeburg ist Grundstückseigentümerin und Vermieterin des Objektes, in welchem neben dem Supermarkt nunmehr auch ein Blumenladen, ein Fleischer und ein Bäckereigeschäft zeitgleich geschlossen werden.

Frank Theile
Fraktionsvorsitzender